

Germany-Jena: Data-processing machines (hardware)

OJ S 95/2023 17/05/2023

Contract award notice

Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Leibniz-Institut für Naturstoff-Forschung und Infektionsbiologie e.V. - Hans-Knöll-Institut

Postal address: Adolf-Reichwein-Str. 23

Town: Jena

NUTS code: DEG03 Jena, Kreisfreie Stadt

Postal code: 07745

Country: Germany

Contact person: Einkauf

E-mail: einkauf@leibniz-hki.de

Internet address(es):

Main address: www.leibniz-hki.de

Address of the buyer profile: www.dtyp.de

I.4. Type of the contracting authority

Other type: Forschungsinstitut

I.5. Main activity

Other activity: Forschung und Wissenschaft

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Erweiterung ISILON-System (8xA300)

Reference number: 23-1001-05

II.1.2. Main CPV code

30210000 Data-processing machines (hardware)

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Erweiterung ISILON-System (8xA300) inklusive Einbau und Integration

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7.

Total value of the procurement

Value excluding VAT: 604 357,24 EUR

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEG03 Jena, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Leibniz-Institut für Naturstoff-Forschung und Infektionsbiologie e.V. - Hans-Knöll-Institut Adolf-Reichwein-Str. 23 07745 Jena frei

Verwendungsstelle: Leibniz-Institut für Naturstoff-Forschung und Infektionsbiologie e. V. Hans-Knöll-Institut Gebäude A5, Kellerraum K18 (Serverraum) Beutenbergstraße 11a 07745 Jena

Die Lieferung hat frei Verwendungsstelle zu erfolgen, einschließlich Verträgen in die jeweiligen Räume und fachgerechter Montage. Die Anlieferung muss durch fachkundiges Personal erfolgen. Anfallendes nicht mehr benötigtes Verpackungsmaterial ist kostenlos zu entfernen. Falls das auf Anordnung des Auftraggebers nicht geschieht, kann die Entfernung zu Lasten des Auftragnehmers anderweitig geschehen. Die ordnungsgemäße Entsorgung obliegt dem Auftragnehmer und ist in der Kostenkalkulation zu berücksichtigen. Die Anlieferung ist nur mit Voranmeldung möglich. Der exakte Liefertermin ist mit dem Auftraggeber abzustimmen. Jeglicher, durch die Arbeiten entstandene S...

II.2.4. Description of the procurement

Aufgrund des Alters von 4 Knoten des ISILON-Clusters und der gestiegenen Kapazitätsanforderungen ist ein Upgrade des Systems notwendig.

Ziel dieser Ausschreibung ist das Upgrade des vorhandenen ISILON Systems, so dass mehr Kapazität und eine bessere Performance den Mitarbeitern zur Verfügung gestellt werden kann.

Die Ausschreibung umfasst die Lieferung, Montage, den Anschluss und die Inbetriebnahme der Komponenten, eine Einweisung sowie den Abschluss eines Supportvertrages bzw. die Integration in einen bestehenden Supportvertrag.

Aufgrund des vorhandenen NAS Systems ist diese Ausschreibung auf ein System vom Typ DELL/EMC ISILON beschränkt, um die Interoperabilität mit der vorhandenen Hard- und Software sicherzustellen. Das System soll einen effektiven und effizienten Betrieb für mindestens 5 Jahre gewährleisten.

II.2.5. Award criteria

Price

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Den Vergabeunterlagen ist ein ausführliches und detailliertes Firmenangebot zwingend beizulegen, dass den Vorgaben der Leistungsbeschreibung entspricht!

Eine Angebotsabgabe per E-Mail oder über eine Nachricht an die Vergabestelle im Bereich "Kommunikation" der Vergabepattform ist nicht zulässig!

Bitte reichen Sie mit Ihrem Angebot unbedingt das den Vergabeunterlagen beigelegte Angebotsschreiben ein, da Ihr Angebot sonst ausgeschlossen werden muss.

Enthalten die Vergabeunterlagen nach Auffassung der Bewerber / Bieter Unklarheiten, Unvollständigkeiten oder Fehler, so haben diese unverzüglich die Vergabestelle vor Angebotsabgabe in Textform darauf hinzuweisen.

Information über die Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten nach Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO):

Die Erhebung der personenbezogenen Daten dient ausschließlich dem Zweck der Durchführung des Vergabeverfahrens. Es erfolgt keine Weitergabe der Daten an Dritte.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2023/S 057-168751](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Contract No: 2301975

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

09/05/2023

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 2

Number of tenders received from SMEs: 1

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 2

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: GODYO Enterprise Computing AG

Postal address: Prüssingstraße 35

Town: Jena

NUTS code: DEG03 Jena, Kreisfreie Stadt

Postal code: 07745
Country: Germany
E-mail: Martina.Hornhauer@godyo.com
Telephone: +49 36412870
The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Initial estimated total value of the contract/lot: 605 704,36 EUR
Total value of the contract/lot: 604 357,24 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

Sollten sich Nachfragen ergeben, sind diese ausschließlich über die Vergabeplattform zu richten.

Auf Verlangen der Vergabestelle hat der Bestbieter (gemäß Thüringer Vergabegesetz ThürVgG § 12a) innerhalb einer Frist von 5 Werktagen folgende Erklärungen im Sinne dieses Gesetzes über die Vergabeplattform ausgefüllt vorzulegen:

- 1) Verpflichtung zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen (§§ 11 und 12 Abs. 2 ThürVgG);
- 2) Verpflichtungen nach (§ 12 und § 15 ThürVgG - NU-einsatz/§ 17 ThürVgG - Kontrollen/§ 18 ThürVgG - Sanktionen);
- 3) Verpflichtungen zu Tariftreue, Mindestentgelt und Entgeltgleichheit (§§ 10 und 12 Abs. 2 ThürVgG).

Sofern der Bestbieter Nachunternehmerleistungen mit dem Angebot benennt, fordert die Vergabestelle folgende Nachweise und Erklärungen innerhalb der genannten Frist im Bezug auf die Nachunternehmen:

- 1) Verpflichtungen des Nachunternehmers zu Tariftreue, Mindestentgelt und Entgeltgleichheit (§§ 10, 12 Abs. 2 ThürVgG);
- 2) Verpflichtungen des Nachunternehmers zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen (§§ 11 und 12 Abs. 2 ThürVgG).

Für den Fall, dass die nach dem ThürVgG verpflichtend vorzulegenden Erklärungen und Nachweise nicht innerhalb der benannten Frist vorgelegt werden, wird das Angebot von der Wertung ausgeschlossen.

Bekanntmachungs-ID: CXP4YR96JVL

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Thüringen
Postal address: Jorge-Semprun-Platz 4
Town: Weimar
Postal code: 99423
Country: Germany
E-mail: vergabekammer@tlvwa.thueringen.de
Telephone: +49 361-573321254
Fax: +49 361-573321059
Internet address: www.tlvwa.thueringen.de

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Die Vergabestelle weist ausdrücklich auf die Rügeobliegenheit der Unternehmen/Bewerber/Bieter sowie auf die Präklusionsregelung gemäß § 160 Abs. 3 S.1 Nr. 1 bis Nr. 4 GWB hinsichtlich der Behauptung von Verstößen gegen die Bestimmungen über das Vergabeverfahren hin.

Solange ein wirksamer Zuschlag (Vertragsabschluss) noch nicht erteilt ist, kann als Rechtsbehelf ein Nachprüfungsantrag bei der v.g. Stelle gestellt werden. Bewerber und Bieter müssen Vergabeverstöße bei der genannten Vergabestelle rügen, bevor sie einen Nachprüfungsantrag stellen. Ein Nachprüfungsantrag muss spätestens 15 Tage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer eingereicht werden (Rechtsbehelfsfrist nach §160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB). Des Weiteren weist die Vergabestelle auf die Informations- und Wartepflicht des Auftraggebers nach §134 Abs. 1 GWB sowie die für die Bieter geltenden Fristen nach §134 Abs. 2 GWB hin.

VI.5. Date of dispatch of this notice

12/05/2023